Radiologienetz

Anamnese
mpMRT

Name:

Vorname:

Geb.-Datum:

1. Konsultationsanlass Radiologie

☐ Vorsorge
- ☐ mit Risikofaktoren — Welche? _____
- ☐ ohne Risikofaktoren _____

☐ Erhöhter PSA-Wert — Wert/Datum: _____

☐ Zustand nach frustraner Biopsie/Datum: _____ Zustand vorherige MRT/Datum: _____

Indikation:

☐ Detektion ☐ Staging ☐ Lokalisation

☐ Response ☐ Rezidiv ☐ Active Surveillance

☐ Vorbefunde (wenn ja, in der Anlage) ☐ Ja ☐ Nein

Notizen

Den Aufklärungsbogen habe ich gelesen und die Fragen zur Anamnese (Krankheitsvorgeschichte) nach bestem Wissen beantwortet. Meine Fragen wurden verständlich und vollständig beantwortet und ich habe eine Version des ausgefüllten Bogens erhalten. Ich bin mit der Untersuchung inklusive fahrradergometrischer und/oder medikamentöser Belastung einverstanden.

Patient(in)/Sorgeberechtigte(r)*/Betreuer(in):

X

Datum, Unterschrift
(Bei Minderjährigen: Unterschrift des Erziehungsberechtigten)

Unverbindliches Muster, erstellt unter Best-Practice-Gesichtspunkten und aufgrund einschlägiger Erfahrungen. Keine Haftung für Richtigkeit und Vollständigkeit. Das vorliegende Muster dient der Patientenaufklärung im Rahmen diagnostischer Maßnahmen und ersetzt in keinem Fall die einer diagnostischen Maßnahme vorausgehende persönliche Befragung des Patienten und das individuelle therapeutische Gespräch. Alle Patientenangaben sind freiwillig. *Grundsätzlich sollten beide Sorgeberechtigte unterschreiben. Liegt die Unterschrift nur eines Sorgeberechtigten vor, so versichert der/die Unterzeichner/in, dass er/sie im Einverständnis mit dem anderen Sorgeberechtigten handelt oder er/sie das alleinige Sorgerecht für das Kind hat.

Anamnese

mpMRT

Befund Prostata mittels multiparametrischer MRT (mpMRT)

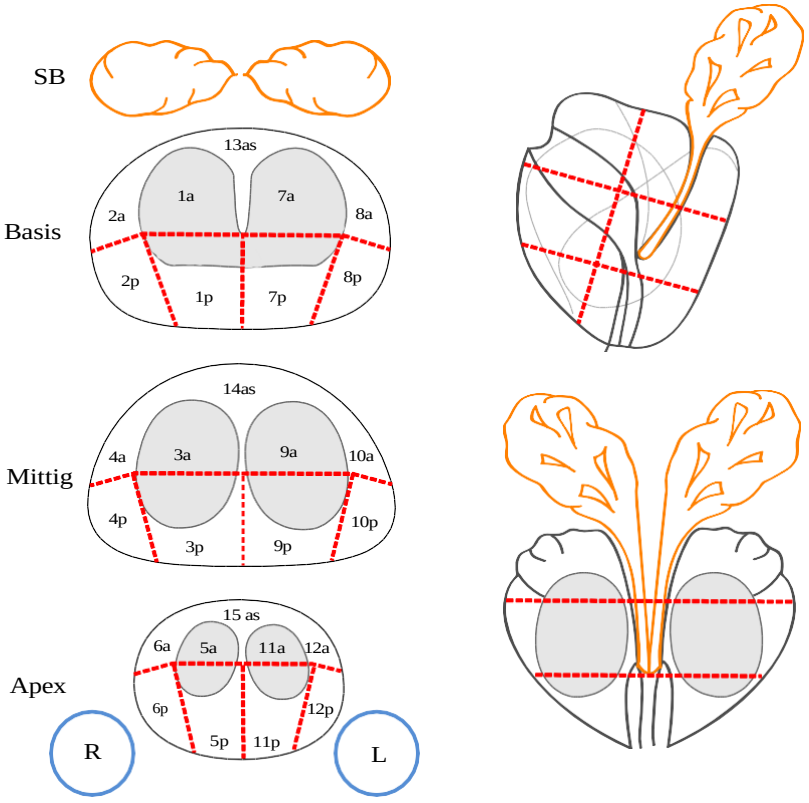
Name: _____ MRT/Datum: _____

PSA/Datum: _____ Vorherige Biopsie/Datum: _____ Vorherige MRT/Datum: _____

Indikation:

☐ Detektion ☐ Staging ☐ Lokalisation

☐ Response ☐ Rezidiv ☐ Active Surveillance



Regio	T2	DWI	DCE	MRS	Summe	PI-RADS

Gesamtbeurteilung PI-RADS: _____

PI-RADS: 1- benigne; 2- wahrscheinlich benigne; 3- unklar; 4- wahrscheinlich maligne; 5- hochwahrscheinlich maligne;
In Anlehnung an Röthke MC, Blondin D, Schlemmer HP, Franiel T. Fortschr Röntgenstr 2013; 185(3):253-261

Empfehlung:

Unverbindliches Muster, erstellt unter Best-Practice-Gesichtspunkten und aufgrund einschlägiger Erfahrungen. Keine Haftung für Richtigkeit und Vollständigkeit. Das vorliegende Muster dient der Patientenaufklärung im Rahmen diagnostischer Maßnahmen und ersetzt in keinem Fall die einer diagnostischen Maßnahme vorausgehende persönliche Befragung des Patienten und das individuelle therapeutische Gespräch. Alle Patientenangaben sind freiwillig. *Grundsätzlich sollten beide Sorgeberechtigte unterschreiben. Liegt die Unterschrift nur eines Sorgeberechtigten vor, so versichert der/die Unterzeichner/in, dass er/sie im Einverständnis mit dem anderen Sorgeberechtigten handelt oder er/sie das alleinige Sorgerecht für das Kind hat.